

# Grüne Oase für Gartenfans

Kräftig blühende Schrägdächer und liebevoll begrünte Dachterrassen bringen Farbe in triste Städte. Gleichzeitig steigern sie unser Wohlbefinden und sind gut für die Umwelt. Zur Abdichtung einer fachgerechten Dachbegrünung verwenden Experten gerne widerstandsfähige PVC-Bahnen. Sie schützen das Dach vor Feuchtigkeit und Wurzeleinwuchs.

Farbenfrohe Stauden, würzige Kräuter und üppige Rosensträucher: Viele Pflanzen eignen sich zur Begrünung flacher Garagen-dächer, Schrägdächer oder auch Dachterrassen. Welche davon ausgewählt werden, hängt vom Typ der Dachbegrünung ab. Fachleute unterscheiden zwischen einer extensiven und intensiven Form. Der Unterschied liegt neben der Stärke der Vegetationsschicht im darunter liegenden Aufbau. Die extensive Variante besitzt eine Schichtstärke von fünf bis zehn Zentimetern. Mit ihren meist kleinwüchsigen Pflanzen wie Moosen, Gräsern und Kräutern ist sie recht pflegeleicht. Anders beim intensiven Dachgrün, das mehr Pflege beansprucht. Die Vegetationsschicht ist mit bis zu 100 Zentimetern wesentlich dicker und schwerer. Gepflanzt werden Stauden, Gehölze oder kleine Bäume. Beeindruckendes intensives Dachgrün prägen die bepflanzten Dachlandschaften der „GRÜNEN ZITADELLE VON MAGDEBURG“, dem letzten Baukunstwerk von Friedensreich Hundertwasser. Fertig gestellt im Jahr 2005, zollt das farbenfrohe Geschäfts- und Wohnhaus seinen Tribut an eine natur- und menschengerechte Architektur. Die Dachflächen sind überwiegend mit Gras bewachsen. Aber auch viele Bäume auf den Dächern, in Erkern und Hausvorsprüngen geben dem Gebäude sein unverwechselbares Aussehen. „Gründächer verschönern

langweilige Dachlandschaften und wirken dervielorts üblichen Flächenversiegelung entgegen. Sie bieten eine Vielzahl an ökologischen und ökonomischen Vorteilen“, so Joachim Stroh, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit bei der ZinCo GmbH. Das Unternehmen hat sich weltweit als führender Anbieter für Systemaufbauten zur ganzheitlichen Nutzung der Dachlandschaft etabliert.

## Die Umwelt profitiert

Begrünte Dächer speichern zwischen 50 und 90 Prozent der Niederschläge und geben diese wieder weitgehend in die Umwelt ab. So gelangt der Regen in den natürlichen Wasserkreislauf zurück, ohne Kanalisation und Kläranlagen zu belasten. Der Begrünungsaufbau gleicht extreme Temperaturschwankungen aus und verbessert damit die Energiebilanz des Gebäudes. Auch das Klima profitiert: „Dachbegrünungen filtern zwischen 10 und 20 Prozent des Staubs aus der Luft. Auch Nitrate werden festgehalten und verwertet“, erklärt Stroh. Nicht zuletzt entstehen neue Lebensräume für Pflanzen, Vögel und Insekten in dicht besiedelten Räumen.



Begrünte Dächer und Dachterrassen machen unser Leben bunter. Kunststoff-Dachbahnen bilden die Basis.

wurde er im Jahr 2000 einem breiten Markt zugänglich gemacht. Seitdem kommt der Weich-

## Die richtige Abdichtung

Die Anlage eines funktionierenden Gründaches erfordert umfangreiche Kenntnisse über Abdichtung, Drainage- und Schutzschichten wie auch über die Bepflanzung. Wichtige Grundlage ist die fachgerechte Abdichtung des Daches, die oftmals mit widerstandsfähigen PVC-Dachbahnen erfolgt. Die verschweissten Folien schützen das Dach vor Feuchtigkeit, Wurzeleinwuchs und Witterungseinflüssen. Weichmacher verleihen dem Material die nötige Flexibilität und machen es so für die Praxis erst brauchbar. Gerade bei begrünten Dachflächen empfehlen sich Polymerweichmacher aufgrund ihrer geringen Migration ins Erdreich. Für die freie Bewitterung hat sich hingegen Palatinol 10-P besonders bewährt, ein Weichmacher aus dem BASF-Sortiment mit sehr guten Bewitterungseigenschaften. Nach einer Vielzahl von anwendungstechnischen Untersuchungen und Betriebserprobungen bei potenziellen Kunden

macher unter anderem im Kabelsektor, in der Kfz-Innenausstattung und in Aussenanwendungen wie Dachbelagsfolien zum Einsatz. „Praxisgerecht formulierte Weich-PVC-Artikel mit Palatinol 10-P haben eine ausgezeichnete Beständigkeit bei der Aussenbewitterung. Damit wird der unabdingbaren Forderung nach Langlebigkeit durch den Einsatz von Palatinol 10-P Rechnung getragen“, erklärt Marcus Fuest, Produktmanager bei BASF. So bleibt das Material auch nach vielen Jahren dicht und funktionsfähig. Als nachhaltige Lösung erweisen sich PVC-Dachbahnen übrigens auch nach ihrem Einsatz. ROOFCOLLECT bietet für gebrauchte Dach- und Dichtungsbahnen ein ausgereiftes Recyclingsystem an, mit dessen Hilfe neue PVC-Produkte entstehen. So schliesst sich der Materialkreislauf.

[www.zinco.de](http://www.zinco.de), [www.gruene-zitadelle.de](http://www.gruene-zitadelle.de), [www.weichmacher.basf.com](http://www.weichmacher.basf.com)



Vorbereitungsarbeiten an der 17.300 Quadratmeter grossen Riesenplane.



Verhülltes World Trade Center in Dubai. Die Montage in Schwindel erregender Höhe übernahmen Industriekletterer.

bei den Stockwerken der amerikanischen Botschaft, deren Balkone nicht betreten werden durften. Oder es schüttete wie aus Eimern, obwohl das in Dubai statistisch gesehen nur einmal pro Jahr vorkommen dürfte. Dennoch verlief alles planmässig und zur vollsten Zufriedenheit des Scheichs.

## Unvorstellbarer Materialverbrauch

Der Materialeinsatz für das Projekt war ebenso gigantisch wie das Poster selbst. Rund 8.000 Meter Statikseil, etwa 20.000 Meter Reepschnur, 12.000 Kabelbinder und 3.000 Quadratmeter Personen-Auffangnetze wurden benötigt, um das Poster zu montieren

und den Industriekletterern ein Höchstmass an Sicherheit zu bieten. Auch der Transport der reissfesten Riesenplane war ein Kraftakt. Die 11,5 Tonnen schwere Vinyl-Fracht gelangte in Einzelteilen auf sechs Direktflügen von Deutschland nach Dubai.

[www.stroer.de](http://www.stroer.de), [www.blowupmedia.de](http://www.blowupmedia.de)

